

Neues Verpackungsgesetz 2026

Ab dem 12. August 2026 treten die EU-Verpackungsverordnung (PPWR) und das deutsche Verpackungsrecht-Durchführungsgesetz (VerpackDG) in Kraft. Beide Regelwerke erweitern die Compliance-Pflichten für Hersteller, Importeure und Inverkehrbringer erheblich.

PPWR (EU-Verpackungsverordnung)

Die PPWR gilt ab 12. August 2026 direkt in allen EU-Mitgliedstaaten. Sie regelt die konforme Herstellung und das Inverkehrbringen von Verpackungen – mit strengen Anforderungen an Design, Materialien, Recyclingfähigkeit und Dokumentation.

VerpackDG (Deutsches Verpackungsrecht-Durchführungsgesetz)

Das VerpackDG ergänzt die PPWR national: Es erweitert den Herstellerbegriff, definiert neue Rollen (Erstinverkehrbringer, Inverkehrbringer) und regelt Systembeteiligungspflichten, Meldepflichten und die erweiterte Herstellerverantwortung (EPR) in Deutschland.

Entscheidend: Beide Regelwerke gelten parallel. Compliance erfordert ein genaues Verständnis der eigenen Rolle(n) pro Produkt – nicht pro Unternehmen.

Was Unternehmen jetzt tun müssen

- 01 Rolle(n) klären:** Bestimmen Sie produktgenau, welche Rolle(n) Sie unter PPWR und VerpackDG einnehmen (Hersteller, Importeur, Erstinverkehrbringer, etc.).
- 02 PPWR-relevante Produkte identifizieren:** Erfassen Sie systematisch alle Verpackungen und verpackten Produkte, die unter die PPWR fallen.
- 03 Verpackungsdaten strukturiert sammeln:** Dokumentieren Sie Materialart, Masse, Recyclingfähigkeit und Lieferantendaten vollständig.
- 04 Registrierung und Systembeteiligung prüfen:** Registrieren Sie sich bei der Zentralen Stelle Verpackungsregister und prüfen Sie die Systembeteiligungspflicht.
- 05 Konformitätsdokumentation erstellen:** Bereiten Sie technische Dokumentation, Konformitätserklärungen und Labels PPWR-konform vor.
- 06 Lieferantenkommunikation strukturieren:** Binden Sie Lieferanten frühzeitig ein und etablieren Sie systematische Datenabfragen.

Wie osapiens Sie unterstützt

Der osapiens HUB for Product Compliance automatisiert Ihre PPWR- und VerpackDG-Compliance end-to-end:

- ▶ Rollenbasierte Datenabfrage: Templates für strukturierte PPWR-Datenabfragen je nach Ihrer Rolle skalierbar und wiederverwendbar
- ▶ Zentrale Datenverwaltung: Produktprofile, ERP-Integration und zentrale Stücklisten für vollständigen Compliance-Überblick
- ▶ Automatisierte Lieferantenkommunikation: Kostenloses, mehrsprachiges Lieferantenportal mit standardisierten Workflows
- ▶ PPWR-konforme Dokumentation: Automatische Erstellung von Disclosures, Labels und technischer Dokumentation
- ▶ Systemintegration: Nahtlose Anbindung an ERP-Systeme (SAP) und Verpackungsregister für automatisierten Datenaustausch

Bereit für PPWR- und VerpackDG-Compliance?

Erfahren Sie, wie der osapiens HUB Ihre Verpackungs-Compliance automatisiert und skalierbar macht.

[Erfahren Sie mehr](#)

